

MEDIENMITTEILUNG

QUMEA gewinnt den Swiss Economic Award 2024

Solothurn, 7. Juni 2024 – Das Schweizer Scale-Up QUMEA, welches im Gesundheitswesen im Bereich Mobilitäts-Monitoring tätig ist, wird mit dem renommierten SEF.Award 2024 ausgezeichnet.

Der Swiss Economic Award hat sich als wichtigste und bedeutendste Auszeichnung für Jungunternehmer in der Schweiz etabliert. Er wird seit 1999 jährlich im Rahmen des Swiss Economic Forum SEF verliehen und ist mit jeweils CHF 25'000.- je Kategorie dotiert. Der Förderpreis, der durch die UBS, die Swisscom und Helbling gestiftet wird, zeichnet erfolgreiche Jungunternehmen aus, die unter anderem eine herausragende unternehmerische Leistung vorweisen können.

Der Weg zum SEF Award begann für das Solothurner Digital-Health Unternehmen bereits Anfang des Jahres mit einer umfangreichen Bewerbung und einem späteren Besuch und einem Pitch vor der Experten-Jury. Obwohl die Würfel der Hauptjury schliesslich Mitte April fielen, fand die Bekanntgabe der Gewinner und die Preisverleihung erst heute statt. QUMEA CEO Cyrill Gyger präsentierte den Teilnehmenden nach einem kurzen Video-Intro in knappen 80 Sekunden das lückenlose Mobilitäts-Monitoring im Patientenzimmer. Dabei strich er die Alleinstellungsmerkmale der radarbasierten Lösung hervor, stellte Vorteile wie Kosteneinsparungen und Unterstützung der Pflegekräfte für Spitäler und Langzeitinstitutionen in den Vordergrund und gab einen Ausblick auf geplante Forschungsvorhaben in weiteren Bereichen rund um Patientensicherheit und Bewegungsanalysen, welche das 2019 gegründete Unternehmen anstrebt.

«Wir duften 2023 bereits das SEF Growth High Potential Label erhalten und am damit verbundenen Programm teilnehmen. Diesen Weg mit erfahrenen und etablierten Unternehmern und Experten zu durchlaufen, zu lernen und von der Unterstützung zu profitieren, war gleichermassen herausfordernd wie auch äusserst wertvoll. Natürlich ist es nun eine Freude und Ehre, auch für den SEF Award nominiert zu sein» freute sich Cyrill Gyger.

Der SEF-Award wird in den drei Kategorien Dienstleistung, Deeptech/Lifesciences und Produktion/Gewerbe vergeben, in der jeweils drei Finalisten konkurrieren. QUMEA gelang es, in Letzterer die Mitnominierten Feey, der Schweizer Pflanzen-Onlineshop für ein grünes Zuhause, und Neustark, führender Anbieter im Bereich Carbon Removal, auszubooten und nimmt den begehrten Award mit nach Solothurn.

«Wir sind mit unserer Lösung seit über drei Jahren am Markt und konnten bereits einige Preise für uns gewinnen, wie beispielsweise den Viktor, den Award des Schweizer Gesundheitswesens, den wir 2022 entgegennehmen durften. Der SEF-Award aber stellt das Highlight unserer noch jungen Firmengeschichte dar. Ich war stets der Meinung: Wenn es in der Schweiz noch eine Auszeichnung anzustreben gibt, dann diese» erklärt Gyger.

Das Preisgeld wird QUMEA, das im Januar 2024 eine Serie-A-Finanzierung über CHF 9 Millionen abschliessen konnte, wiederum in die Weiterentwicklung seiner Produkte und das kontinuierliche Wachstum investieren – aber auch die Mitarbeitenden soll daran teilhaben. «Wir haben noch viel vor – unter anderen wollen wir unsere Schweizer Marktführer-Position auf weitere Europäische Länder übertragen. Als erstes folgt jetzt aber eine ordentliche Team-Feier, denn schliesslich haben alle zu diesem Erfolg beigetragen!», so Cyrill Gyger.

Über QUMEA

QUMEA unterstützt Pflegefachpersonen in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen im Risikomanagement und bei der Patientensicherheit. QUMEA Care basiert auf einem intelligenten, von Grund auf anonymen Mobilitätsmonitoring. Es hilft, Pflegeprozesse und Entscheide proaktiv zu gestalten. Anwendungsfälle umfassen die Sturzerkennung, Sturzprävention, Dekubitusprävention und die medizinische Entscheidungsunterstützung. QUMEA analysiert Bewegungsmuster und liefert den Pflegefachkräften frühzeitig handlungsorientierte Informationen. Damit gewinnen sie Sicherheit und Zeit und können bei Patienten und Patientinnen sein, wenn sie benötigt werden. In der Akutpflege wurde eine durchschnittliche Sturzreduktion von 74 % belegt. Dies, ohne die Privatsphäre durch Kameras oder Mikrofone zu beeinträchtigen. Dadurch setzt QUMEA einen neuen Standard in der proaktiven und präventiven Patientenversorgung.

Über 90 Kunden nutzen QUMEA's Lösung, darunter international führende Institutionen wie die Hirslanden Gruppe, die Universitäre Altersmedizin Felix Platter Basel, die Medizinische Hochschule Hannover, die Universitätsklinik Balgrist und die Schulthess Klinik Zürich.

Mit einem Team von vierzig engagierten Expertinnen und Experten ist QUMEA operativ aus Solothurn (CH), Stockholm (SW) und Mannheim (DE) tätig.

Medienkontakt

Tanja Rölli

Director Marketing & Communication

tanja.roelli@qumea.com

+41 76 573 51 01

Medienportal

Bilder und weitere Informationen finden sich im [QUMEA Medienportal](#).